PRESSEINFORMATION

Großes Interesse an Webinarreihe „Energieeffizient sanieren und modernisieren – Klimafreundlich wohnen und Kosten sparen“

Mit der Webinarreihe „Energieeffizient sanieren und modernisieren – Klimafreundlich wohnen und Kosten sparen“ stießen die Organisator*innen erneut auf große Resonanz bei den Bürgerinnen und Bürgern im Rheinischen und Oberbergischen.

Kerpen, den 08.04.2021

An drei Abenden im März wurden die Themen energieeffizientes Wohnen, Wärmeschutz und Wärmeversorgung intensiv besprochen. Energieberater Dipl.-Ing. Martin Halbrügge ging in seinen Vorträgen u.a. detailliert auf ein geeignetes Vorgehen bspw. anhand eines individuellen Sanierungsfahrplans ein und verdeutlichte eindringlich wie die aktuellen Fördermöglichkeiten die Umsetzung energieeffizienter Maßnahmen derzeit erleichtern. Es wurde dargestellt, wie ein zeitgemäßer Wärmeschutz aussehen und auf welche vermeintlichen Fallstricke geachtet werden sollte. Bei der Heiztechnik wurden die unterschiedlichen Möglichkeiten und ihre Auswirkungen auf die Heizkosten sowie die unterschiedlich starke Umweltbelastung beleuchtet.
Die Veranstaltungsreihe ist die zweite Webinarreihe in Kooperation mit der EnergieAgentur.NRW und der Verbraucherzentrale NRW. Wie bereits im Herbst zu den zwei Online-Veranstaltungen zum Thema Eigenversorgung mit Solarenergie nahmen auch diesmal wieder jeweils um die 150 Teilnehmende aus den rheinischen Kreisen, dem Oberbergischen Kreis wie auch aus weiteren Teilen NRWs teil.

Die verantwortlichen Klimaschutzmanager*innen Ronja Völkel, Marcel Siebertz, Jennifer Schnepper und Johanna Soboll sind sehr erfreut über den erneut großen Anklang, den die Veranstaltungen bei Hausbesitzer*innen und Bauherr*innen fanden. „Auch mit dieser Veranstaltungsreihe haben wir wieder ein Thema angesprochen, welches aktuell und angesichts steigender Energiekosten und dem wachsenden Umweltbewusstsein viele Bürger*innen nicht nur in Kerpen interessiert“, fasst Klimaschutzmanagerin Johanna Soboll die Resonanz auf die Veranstaltung zusammen.

Aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen und der großen Nachfrage werden im Verlauf des Jahres weitere Angebote für Hausbesitzer*innen und Bauherr*innen folgen.

Für eine detaillierte Beratung und zur Klärung offener Fragen bietet die Verbraucherzentrale NRW verschiedene Beratungsangebote an. Im Rahmen der Energie-Checks beraten

Kolpingstadt Kerpen
Pressestelle
Jahnplatz 1
50171 Kerpen

Telefon (02237) 58-382
Telefax (02237) 58-350
presse@stadt-kerpen.de
www.stadt-kerpen.de

Energiefachleute rund um die energetische Haussanierung und den Einsatz erneuerbarer Energien. Weitere Informationen erhalten Sie unter https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/ oder 0800-809 802 400.

Für Fragen und weitere Informationen steht Frau Johanna Soboll unter 02237/58-227 oder klimaschutz@stadt-kerpen.de gerne zur Verfügung.

Kontakt für Rückfragen:
Kolpingstadt Kerpen
16.1 Stadtplanung
Jahnplatz 1
50171 Kerpen

Johanna Soboll
02237/58-227
klimaschutz@stadt-kerpen.de